

Reisebericht/ Blogbeitrag Indien Reise 14.1. - 28.1.2017 – Katharina Malu Peters

Die Reise ging von Frankfurt über Dubai nach Trivandrum, heute in der Landessprache Malayalam heisst sie Thiruvananthapuram und ist die Hauptstadt Keralas.

Das Flughafengebäude ist modern und von außen geradezu futuristisch, tritt man dann hinaus aus Moderne und Klimaanlage umfängt einen gleich der warme Atem „Mother Indias“.

Minusgrade in Deutschland –hochsommerliche Temperaturen in Kerala.

Die Fahrt zum Ayurveda Resort Bethsaida Hermitage ist für indische Verhältnisse eher kurz.

Eine knappe Stunde gleitet Indien pur am Autofenster vorbei und da beginnt sie schon, die Faszination Indien.

Buntes, lautes Chaos, indem sich irgendwie jeder wunderbar zurecht findet.

Angekommen im Resort werden wir herzlich begrüßt und zum Empfang gibt es für jeden eine frische Frangipani Blüte, die in der tropischen Wärme sofort ihren betörenden Duft verströmt.

Zum Frühstück treffen wir uns im Restaurant, bestaunen die große Vielfalt und bekommen Früchte und Säfte direkt an unsere Plätze auf der ausladenden Restaurant Terasse mit hinreißendem Blick über den indischen Ozean, bzw. arabisches Meer.

Im Laufe der 14 Tage wird das Dosha gerechte Porridge am Morgen der absolute Renner.

Dann stehen schon die Arzt Visiten und ersten Massagen an.

Sabine, engagiert und sympathisch, hilft und unterstützt als Gästebetreuerin in allen Belangen.

So organisierte sie uns auch einen Backwater Ausflug und hatte manch guten Tipp wenn es ums Shoppen ging in der nahe gelegenen kleinen „shopping mall“.

Am Abend trafen wir uns dann auf der gerade neu errichteten Yoga Plattform, beste Bedingungen für den Yoga Unterricht und für das gemeinsame Mantrasingen stand uns eine Rundkapelle zur Verfügung mit einer fantastischen Akustik. Jeden Abend füllten wir den Raum mit kraftvollen Shiva, Rama und Krishna Mantras. Apropos Shiva, es gibt in der Nähe des Resorts einen knallbunten Shiva Tempel, der auch für Nicht Hindus geöffnet ist. Ich war an meinem Geburtstag dort, es wurde eine Puja zelebriert und ich erlebte wieder das, weshalb ich nach Indien reise. Schaut du einer älteren Hindu Frau ins Gesicht, siehst du Güte, schaut du in ihre Augen, siehst du Weisheit, sie schaut dich an und du tauchst ein, in die Spiritualität Indiens.

Es waren intensive 14 Tage im Bethsaida Resort und es gibt ausreichend Grund; wiederzukommen:

- ◆ Die Ayurveda Treatments sind wunderbar regenerierend und tatsächlich verjüngend!
- ◆ Sehr angenehm ist die Offenheit, Herzlichkeit und Freundlichkeit des gesamten Teams und Personals.
- ◆ 2 - 3x wöchentlich wurde ein landestypisches Abendprogramm dargeboten, ein schönes Angebot für die Gäste.
- ◆ Das sehr leckere Essen, mir als Vata Dosha hatten es vor allem die „Idli“ angetan.
- ◆ Die großzügige, weitläufige Anlage mit den beiden Pools, Hängematten und Liegen zum Nachruhen nach den Treatments.
- ◆ Strand und Meer direkt vom Garten zu erreichen.
- ◆ Am Meer bekamen wir fast jeden Abend den perfekten Sonnenuntergang geboten.
- ◆ Die gemeinsamen Sonnenuntergangs Meditationen waren ein besonderes Highlight.

Herzlichen Dank meiner so harmonischen „großen“ Gruppe, es war eine beglückende Zeit mit euch.

Namasté - Katharina Malu Peters -